

A high-angle photograph of a diverse group of people, including men and women of various ages, looking upwards with smiles. Their hands are stacked in a pyramid shape in the center of the frame, symbolizing unity and support. The lighting is warm and soft, creating a positive and inclusive atmosphere.

**Logopädie
eine Stimme
geben**

Logopädie?
Na logo!

Wir im dbl

Logopädie voranbringen, Beruf stärken, Unterstützung finden!

Die Logopädie ist eine wichtige, geschätzte Ressource im Gesundheitswesen – und auch im Bildungssektor. Sie hilft zahlreichen Menschen aller Altersgruppen, ihre Kommunikationsfähigkeiten zu verbessern, ihre Lebensqualität zu steigern oder ihre Lernziele zu erreichen.

Dies kann jedoch auf lange Sicht nur gelingen, wenn die Ressourcen der Logopädie gesellschaftlich wahrgenommen und wertgeschätzt werden. Von der Politik, von Kostenträgern und auch von anderen Berufsgruppen.

Deshalb setzt sich der Deutsche Bundesverband für Logopädie e. V. seit 1964 engagiert und nachdrücklich, seriös und sachlich für die Interessen seiner Mitglieder ein. Als größter Logopädie-Verband sind wir für alle sprachtherapeutischen Berufsgruppen und Tätigkeitsfelder offen: Freiberufliche, Angestellte (in Praxen, Kliniken und Einrichtungen), Studierende, Forschende und Lehrende finden im dbl eine berufspolitische Heimat und einen starken Partner – auch für die alltäglichen beruflichen Herausforderungen.

Dabei legen wir großen Wert auf einen respektvollen Umgang miteinander, auf eine transparente Verbandsarbeit und auf Möglichkeiten der Diskussion, des Austauschs sowie der Mitgestaltung.

Ich freue mich, Ihnen mit der vorliegenden Broschüre einen Einblick in die vielfältigen Leistungen und Vorteile zu geben, die unsere Mitglieder genießen. Und ich hoffe, dass ich Sie davon überzeugen kann, dass es sich lohnt, Mitglied unserer starken Gemeinschaft zu werden

Gestalten wir gemeinsam die Zukunft unserer Berufsgruppe und der Logopädie!



Herzlichst
Ihre

Dagmar Karrasch
dbl-Präsidentin

Meilensteine

Der Zentralverband für Logopäden e. V. (ZVL) wird gegründet. 1964

1971 Erstmals vereinbaren Gewerkschaften mit den öffentlichen Arbeitgebern die Aufnahme von Logopäd*innen in den Tarifvertrag.

Der ZVL verhandelt mit dem Verband der Angestelltenkrankenkassen den ersten Rahmenvertrag für alle freiberuflichen Mitglieder. 1976

1980 Das Gesetz über den Beruf des Logopäden (LogG) und die Logopädische Ausbildungs- und Prüfungsordnung (LogAPro) treten in Kraft.

Der ZVL wird der Deutsche Bundesverband für Logopädie e. V. (dbl). 1992

2007 Der dbl bringt logopädische Kompetenz in den Bildungsbereich ein: Das dbl-Sprachförderkonzept „Sprachreich“ wird als Fortbildungsmodul für Erzieher*innen entwickelt.

Die Wanderausstellung „Sprich mit mir!“ über wichtige Meilensteine der kindlichen Sprachentwicklung tourt zwei Jahre lang durch ganz Deutschland. 2008

2008 Mit der Kampagne „Erst fehlt das Geld, dann fehlen die Worte!“ setzt sich der dbl erfolgreich für die Einrichtung von Schiedsverfahren und die Abschaffung der Grundlohnsummen-Anbindung ein.

Mit dem „Gesetz zur Einführung einer Modellklausel in die Berufsgesetze der Hebammen, Logopäden, Physiotherapeuten und Ergotherapeuten“ erreicht der dbl einen ersten wichtigen Erfolg in seinem langjährigen Engagement für die Akademisierung der Logopädieausbildung. 2009

2013 Der dbl feiert „100 Jahre Logopädie“.

Gründung des Arbeitskreises ‚Berufsgesetz Logopädie/Sprachtherapie‘ 2016

2019 Die langjährige Forderung des dbl nach deutlich erhöhten, bundesweit einheitlichen Preisen für logopädische Leistungen wird im Terminservice- und Versorgungsgesetz umgesetzt.

Der dbl feiert sein 60-jähriges Jubiläum. 2024



Eine starke Gemeinschaft

Gestern, heute und in Zukunft.

Logopäd*innen üben einen Beruf mit Zukunft aus. Viele Menschen profitieren von der engagierten und professionellen Arbeit der Logopäd*innen. Damit das so bleibt, brauchen Logopäd*innen eine hochqualifizierte Ausbildung, gute Rahmenbedingungen sowie eine angemessene Vergütung für ihre Arbeit.

Seit 1964 setzt sich der Deutsche Bundesverband für Logopädie e.V. (dbf) für diese Ziele ein. Der dbf ist die einzige bundesweite

berufsständische Vertretung der Logopäd*innen in Deutschland und auch für Angehörige anderer sprachtherapeutischer Berufsgruppen offen. In ihm engagieren sich Freiberufler*innen, meist mit eigener Praxis, und Angestellte in ambulanten oder klinischen Einrichtungen sowie in der Rehabilitation, der Frühförderung, in der Lehre und Forschung sowie im Bereich der Sprachförderung.

Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser Gemeinschaft zu werden!

Ihre Vorteile als dbl-Mitglied

Als Mitglied des Deutschen Bundesverbandes für Logopädie stehen Ihnen zahlreiche Serviceangebote zur Verfügung, die Ihnen helfen, sich beruflich erfolgreich zu entwickeln.

Information und Beratung

Tagesaktuelle Informationen zur Berufs-, Gesundheits- und Bildungspolitik bietet die interne dbl-Website, die nur Mitgliedern zugänglich ist. Darüber hinaus werden Sie in unseren Mitgliedernewslettern und unseren Social Media-Plattformen auf die wichtigsten Informationen aus Beruf und Verband aufmerksam gemacht.

Unsere individuelle rechtliche Beratung bietet Ihnen an 28 Stunden pro Woche eine kostenlose individuelle Beratung zu rechtlichen Fragen rund um den Beruf durch versierte Jurist*innen. Kostenlose Musterverträge und relevante Informationen für die Praxis sowie ein umfangreiches Glossar zu Rechtsfragen vervollständigen das Angebot.

Austausch und Vernetzung

In unseren verschiedenen Diskussionsforen innerhalb unseres Mitgliederportals bieten wir Ihnen die Gelegenheit, sich kennenzulernen und über fachliche Fragen oder berufs- und verbandspolitische Belange auszutauschen. Auch unsere zahlreichen Onlineveranstaltungen und der jährliche dbl-Kongress dienen diesem Ziel.

Bildung und Forschung

Ermäßigungen von bis zu 150€ pro Jahr auf anspruchsvolle Fortbildungen mit namhaften Referenten bietet Ihnen der dbl zu vielen Aspekten logopädischer Diagnostik und Therapie. Im Programm sind auch Veranstaltungen zu den Themen Berufseinstieg, Praxismanagement, Qualitätsmanagement, Sprachförderung sowie Unterricht und Lehre. Einige Fortbildungsveranstaltungen bleiben Ihnen als dbl-Mitglied exklusiv vorbehalten.

Die renommierte Zeitschrift *forum:logopädie* ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Sie bietet insbesondere fachliche und berufspolitische Informationen, die Sie im beruflichen Alltag unterstützen. Außerdem erhalten Mitglieder einen kostenlosen Online-Zugang zur Fachzeitschrift *Folia Phoniatria et Logopaedica*.

dbl-Online-Shop

Der dbl-Online-Shop bietet Mitgliedern zahlreiche Publikationen vergünstigt sowie viele Downloads auch kostenlos an.

Sonderkonditionen anderer Anbieter

Als dbl-Mitglied profitieren Sie von Sonderkonditionen, die der Verband mit verschiedenen Firmen verhandelt hat.



Näher am Leben | Mein Fachbereich Gesundheit & Pflege an der HFH

- | An der HFH kann ich praxisnah und interessensbezogen studieren. Davon profitiere ich auch in meinem Job.
- | Ich kann studieren und meinen Beruf ausüben. Meine Zeit und mein Pensum teile ich mir dabei selber ein.
- | Mein akademischer Abschluss bringt mich beruflich weiter.

HFH
HAMBURGER
FERN-HOCHSCHULE

LVR-Klinik Bonn

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Bonn

LVR-Klinik Bonn | Kaiser-Karl-Ring 20 | 53111 Bonn | stottern@lvr.de



www.klinik-bonn.lvr.de

Bonner Stottertherapie

Stationäre Intensivtherapie
für stotternde Jugendliche und Erwachsene

LVR 

Qualität für Menschen

Kontakt 0228 551-2866





Öffentlichkeitsarbeit

Logopädie sichtbar machen

Im Rahmen von verschiedenen Kongressen und Veranstaltungen kommuniziert der dbl seine Ziele und Aufgaben. Unser Hauptziel ist es, die Kompetenzen unserer Berufsgruppe öffentlichkeitswirksam zu verdeutlichen und die Interessen der Logopäd*innen zu vertreten. Der jährlich stattfindende dbl-Kongress widmet sich stets aktuellen Themen; so steht der Kongress 2024 unter dem Motto „Logopädisches Handeln nachhaltig gestalten“. Neben vielfältigen Angeboten an Vorträgen, Workshops, Posterpräsentationen und interaktiven Foren wird im Rahmen einer begleitenden Ausstellung wieder die Möglichkeit bestehen, sich über aktuelle Produkte und Dienstleistungen rund um die logopädische Praxis zu informieren.

Wir freuen uns, dass die Logopädie mit Aktionstagen wie dem „Europäischen Tag der Logopädie“ in der öffentlichen Berichterstattung als für die Gesellschaft wichtige Ressource weiter bekannt gemacht und noch stärker in das Bewusstsein der Öffentlichkeit gebracht wird.

Gern unterstützen wir unsere Mitglieder bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit – vom Tag der offenen Tür bis zum Infostand im Eingangsfoyer der Klinik oder in der Fußgängerzone. Wir unterstützen unsere Mitglieder hierbei mit kostenlosen Plakaten und Postkarten zu unterschiedlichen Themen, die über den dbl-Shop bestellt werden können.

cplol **dbl**

**6. MÄRZ 2014
EUROPÄISCHER TAG
DER LOGOPÄDIE**

**MEHRSPRACHIGKEIT:
CHANCEN
NUTZEN!**

Haben Sie Fragen?
Expertenhotline + 01805.353532
(0180-5: 0,14 Euro pro Minute aus dem Festnetz; maximal 0,42 Euro pro Minute aus den Mobilfunknetzen)

Donnerstag, den 6. März 2014, von 17 bis 20 Uhr

© Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V. (dbf) | Augustinustrasse 11a, 50226 Frechen | info@dbf-ev.de | www.dbf-ev.de

cplol **dbl**

**6. MÄRZ 2015
EUROPÄISCHER TAG
DER LOGOPÄDIE**

**NEUROLOGISCHE
ERKRANKUNGEN:
PLÖTZLICH
SPRACHLOS ...**

Viele Patienten mit **neurologischen Erkrankungen** leiden unter Sprach-, Sprech-, Stimm- oder Schluckstörungen.

Logopädie kann ihnen helfen.

Haben Sie Fragen?
Rufen Sie uns gerne an:
6. März 2015, 17 - 20 Uhr

**Expertenhotline
+ 01805.353532**

14 Cent / Minute aus dem Festnetz;
max. 42 Cent / Minute aus dem Mobilfunknetzen

© Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V. (dbf) | Augustinustrasse 11a, 50226 Frechen | info@dbf-ev.de | www.dbf-ev.de

cplol **dbl**

**6. MÄRZ 2017
EUROPÄISCHER TAG
DER LOGOPÄDIE**

**SCHLUCKEN -
LEBENSWICHTIG UND NICHT
IMMER SELBSTVERSTÄNDLICH.**

Was Sie als Angehörige oder Betroffene über **Schluckstörungen** und ihre **Therapie** wissen sollten.

Logopädinnen und Logopäden informieren.

Haben Sie Fragen?
Rufen Sie uns gerne an:
6. März 2017, 17 - 20 Uhr

**Expertenhotline
+ 01805.353532**

14 Cent / Minute aus dem Festnetz;
max. 42 Cent / Minute aus dem Mobilfunknetzen

© Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V. (dbf) | Augustinustrasse 11a, 50226 Frechen | info@dbf-ev.de | www.dbf-ev.de

**ELA-
SPRACH-
MODULE**

- Wortebene
- Satzebene
- Textebene
- Dialogebene
- Kognitive Ebene

ELA

ELA®-Sprachmodule

Dieses Programm beinhaltet Übungen für die Wortebene, Satzebene, Textebene und für Dialogtraining sowie für kognitives Training (Gedächtnistraining).

Strukturierung aller Aufgaben:

- Produktion
 - Verständnis
 - Auditive / visuelle Darbietung und gleichzeitig auditiv / visuell
- Es gibt drei Schwierigkeitsstufen:
leicht, mittel und schwer



ELA®-Photo Series



Dr. Jacqueline Stark • www.ela-photoseries.com
Jacqueline.ann.stark@gmail.com • +43 6991 330 2830

Wir bieten u.a. Produkte für:

- Basale Geschmacksstimulation und Mundraumbefeuchtung bei Sondenernährung
- Andickung von Getränken
- Spezialmischung für passiertes Brot
- Bindemittel für pürierte/passierte Kost
- Hochkalorische Aufbaunahrung



Beispiel : Basale Geschmacksstimulation

Besuchen Sie uns
www.biozoon.de
www.smoothfood.de



Nansenstr. 8 · 27572 Bremerhaven · Tel.: 0471-929285-0 · info@biozoon.de

GIB DEINER
STIMME
POWER!

Heimerer Akademie GmbH
Hohmannstraße 7b
04129 Leipzig
0800 23 25 23 3
akademie@heimerer.de
www.heimerer.de

heimerer

Logopädie

FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Wir bilden Sie auch in den Bereichen der Therapie, Pflege und Podologie weiter. An unseren Standorten in Berlin, Dresden, Leipzig, München und Stuttgart können Sie an unseren hochwertigen und praxisorientierten Fort- und Weiterbildungen teilnehmen.

Informieren Sie sich im Internet oder fordern Sie den Seminkatalog direkt an.





Kennen Sie schon Optica Viva? Die Praxissoftware für Logopäd:innen.



JETZT ONLINE BERATUNGSTERMIN VEREINBAREN.
www.optica.de/beratung-vereinbaren



Der dbl-Bundesvorstand engagiert sich für die Interessen seiner Mitglieder

v. l. n. r. Heike Marré (Interessenvertretung Bildung), Heidemarie Büchner (Interessenvertretung Angestellte), Annika Hecht (Schatzmeisterin), Frauke Kern (Interessenvertretung Freiberufler*innen), Antje Krüger (Vizepräsidentin), Dagmar Karrasch (Präsidentin)

Berufspolitische Interessenvertretung

Unser Verband setzt sich auf politischer und gesellschaftlicher Ebene für die Interessen der Logopäd*innen ein. Dies kann beispielsweise die Lobbyarbeit für die Anerkennung und den Schutz des Berufsstandes oder die Etablierung einer grundständigen logopädischen Ausbildung umfassen.

Unsere Schwerpunkte liegen insbesondere auf der Verhandlung fairer und angemessener Preise für die Praxen sowie auf der Verbesserung der (wirtschaftlichen) Rahmenbedingungen in der logopädischen Praxis und in stationären Einrichtungen.

Auf einen Blick! Der dbl engagiert sich für:

- einen hohen Qualitätsstandard in der medizinisch-klinischen Logopädie
- die Qualitätssicherung in den Praxen
- die Qualitätssicherung in den Ausbildungsstätten
- die primärqualifizierende Hochschulausbildung aller Logopäd*innen
- die wissenschaftliche Weiterentwicklung logopädischer Diagnose- und Behandlungsmethoden
- die Einbeziehung der Logopäd*innen in wichtige berufs- und gesundheitspolitische Entscheidungsprozesse
- die Einbeziehung von Logopäd*innen im Bereich der Prävention
- eine adäquate Vergütung logopädischer Leistungen

Leitbild und ethische Prinzipien

Wofür wir einstehen!

Wir stärken unsere Mitglieder – dies beinhaltet die Sicherung und Verbesserung der Grundlagen logopädischer Berufstätigkeit und das Engagement für den Erhalt und die Ausweitung der Möglichkeiten erfolgreicher, logopädischer Berufstätigkeit als wertvolle gesellschaftliche Ressource.

Wir übernehmen Verantwortung für die Weiterentwicklung der Logopädie – d. h., wir vertreten die beruflichen, wirtschaftlichen und sozialen Interessen unserer Mitglieder gegenüber Politik, Verwaltung, Arbeitnehmerorganisationen, Krankenkassen und anderen Akteuren im Gesundheitsbereich und der Öffentlichkeit. Zudem beobachten und analysieren wir kontinuierlich und zukunftsorientiert die Entwicklung in Wirtschaft, Gesellschaft, Technologie und Politik und beziehen klare Positionen.

Wir arbeiten partnerschaftlich – der dbI arbeitet in interprofessionellen Kontexten gemeinsam mit anderen Berufsgruppen an der Sicherung und Verbesserung der Patienten- und Gesundheitsversorgung. Wir agieren als zuverlässiger Partner disziplinar und interdisziplinär im Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen in nationalen und internationalen Kontexten.

Wir handeln und kommunizieren integer, souverän und respektvoll – wertschätzende, ehrliche und offene Kommunikation nach innen und außen kennzeichnet unsere Verbandskultur.

Ethische Prinzipien sind die Grundlage unseres Handelns, daraus ergeben sich für uns folgende Selbstverpflichtungen:

- Selbstverpflichtung in der Berufsausübung
- Selbstverpflichtung zur Professionalität
- Selbstverpflichtung gegenüber der Gesellschaft
- Selbstverpflichtung gegenüber der eigenen Profession und anderen Berufsgruppen
- Selbstverpflichtung gegenüber dem Verband



**Vielfältige Angebote für die Diagnostik, Therapie
und Beratung von Tracheostoma-Patienten.**

Wir sind Ihr interdisziplinäres Team!

Folgen Sie uns:  



Andreas Fahl
Medizintechnik-Vertrieb GmbH
August-Horch-Str. 4a
51149 Köln - Germany
Phone +49 (0) 22 03/29 80-0
Fax +49 (0) 22 03/29 80-100
mail info@fahl.de
www.fahl.com

Lebenslanges Lernen

dbl-Kongress

Der dbl-Kongress ist der größte deutsche Fachkongress im Bereich der Logopädie. Mehr als 50 Referent*innen bringen Sie zum günstigeren Mitgliederpreis auf den aktuellen Stand in Theorie und Praxis, diese jährliche Veranstaltung bietet den Teilnehmenden Gelegenheit zu kritischer Reflexion, zu Diskussion und Austausch.

Fort- und Weiterbildungen:

Lebenslanges Lernen in der Logopädie

Logopäd*innen wissen, wie wichtig kontinuierliche Fortbildung für die Berufsausübung ist. Die eigene Fachlichkeit aktuell zu halten, ist nicht nur individuell, sondern auch für die gesamte Berufsgruppe ein essenzielles Anliegen. Deshalb unterstützt der dbl das Fortbildungsinteresse der Logopäd*innen durch ein umfangreiches dbl-eigenes Fortbildungsangebot, das seit 2019 in Kooperation mit ProLog WISSEN angeboten wird.

Wissenschaft und Forschung

Der dbl setzt sich für die Etablierung der eigenständigen logopädischen Wissenschaft in Deutschland ein; dies umfasst auch die Förderung und Unterstützung des wissenschaftlichen Nachwuchses und relevanter Forschungsanliegen.

dbl-Wissenschaftsförderung

Der dbl leistet mit den drei Bausteinen Nachwuchspreis, Luise-Springer-Forschungspreis sowie den Reisestipendien einen wichtigen Beitrag zur Forschungsförderung. Der dbl unterstützt damit nachhaltig und aktiv die Etablierung einer eigenständigen logopädischen Wissenschaft in Deutschland. Darüber hinaus wird jedes Jahr auf dem dbl-Kongress ein dbl-Posterpreis ausgeschrieben. Prämiiert wird das Poster, das von den Kongressteilnehmenden als bestes ausgewählt wurde.

Forschungssymposium

Seit 2012 findet alljährlich im Frühjahr das dbl/dbs-Forschungssymposium statt. Ziel des Forschungssymposiums ist es, Forschungsthemen aus der Logopädie/Sprachtherapie vorzustellen und Nachwuchswissenschaftler*innen eine Plattform hierfür zu geben.

Reisestipendien

Der dbl betrachtet den internationalen wissenschaftlichen Austausch als wesentlichen Baustein der Unterstützung der Weiterentwicklung der logopädischen Profession. Um diese zu fördern, stehen zwei unterschiedliche Reisestipendien zur Verfügung:



Übergabe des Luise-Springer-Forschungspreises auf dem dbl-Kongress

Zum einen das Reisestipendium für Verbandsmitglieder auf internationalen Veranstaltungen, auf denen sie einen Vortrag halten oder ein Poster präsentieren.

Zum anderen das Reisestipendium „Studierendencampus - Internationaler Austausch im deutschsprachigen Raum“ für Studierende, das den Besuch von Jahreskongressen der Berufsverbände in Österreich (logopädieaustria) und der deutschsprachigen Schweiz (Deutschschweizer Logopädinnen und Logopädenverband DLV) ermöglicht.

LOgo BEDA

dein Partner
für FORTBILDUNGEN
und LOGOPÄDIEBEDARF
aus einer Hand

LOgo BEDA SEMINARE

[f](https://www.facebook.com/logobeda) [i](https://www.instagram.com/logobeda)

www.logobeda.de · seminare.logobeda.de

Vorteile der Mitgliedschaft



BERUFSPOLITIK und IMAGE Wir bringen Ihre Interessen nach vorne

- Wir setzen uns für faire Preise ein
- Netzwerkarbeit in Politik, Verwaltung, Wirtschaft
- Durchsetzung guter Rahmenbedingungen für Angestellte und Selbständige
- Imagepflege durch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



PARTNER und VERGÜNSTIGUNGEN Wir sichern Ihnen Sonderkonditionen

Unsere Kooperationspartner bieten Sonderkonditionen und Vergünstigungen (z.B. bei Gesundheits- und Arbeitsschutz, Praxissoftware, Datenschutz und Versicherungen).



BERATUNG und INFORMATION Wir bieten Ihnen Sicherheit

- Schriftliche und telefonische Rechtsberatung
- Glossar „Beruf und Recht“
- Musterverträge
- Mitgliederwebsite und -newsletter
- und viele andere Hilfestellungen für die logopädische Arbeit



PRAXIS und MARKETING Wir fördern Ihre Öffentlichkeitsarbeit

- dbl-Online-Shop mit vielen Flyern und Downloads, die den Praxisalltag unterstützen. Für Mitglieder kostenlos oder preisgünstiger
- Eintrag in Logopäden-Suchfunktion
- Kostenlose Jobbörse



AUSTAUSCH und VERNETZUNG Wir stärken Ihre Kommunikation

- Mitgliederportal „wir.dbl-ev.de“
- dbl-Jahreskongress
- Mitgliederkonferenzen



LOGOPÄDIE und ZUKUNFT Wir entwickeln Logopädie weiter

- Mitarbeit an Leitlinien
- Wir machen uns stark für die Akademisierung der Logopädie
- Wir entwickeln die Rahmenbedingungen unserer Arbeit weiter
- Unterstützung logopädischer Forschungsprojekte



BILDUNG und FORSCHUNG Wir bieten lebenslanges Lernen

- Fortbildungen (bis zu 150€ Zuschuss/Jahr)
- Zeitschrift „forum:logopädie“
- Reisestipendien
- Forschungs- und Nachwuchspreise



Kontakt

dbf – Deutscher Bundesverband für Logopädie e. V.

Augustinusstr. 11 a
50226 Frechen

Tel.: 02234 37953-0
E-Mail: info@dbf-ev.de

Internet: www.dbf-ev.de

